

Herz, Hydrant und Rosenblüte

THEMEN-AUSSTELLUNG Fotoclub Mainz widmet sich im MVB-Forum der Farbe Rot in allen Schattierungen

Von Nicole Weisheit-Zenz

MAINZ. Sinnlich und Signal gebend, leidenschaftlich und lebendig: Wenn die Farbe Rot im Spiel ist, zieht sie meist die Blicke auf sich. Eine Mottoausstellung widmet ihr nun der Fotoclub Mainz. Im Forum der Mainzer Volksbank am Neubrunnenplatz sind vier Wochen lang mehr als 40 Aufnahmen zu sehen, die es „in sich haben“ – Rot in vielen Schattierungen.

Breites Spektrum

Passend zu einem der Jahresthemen des Fotoclubs kamen etliche Besucher in roter Kleidung zur Eröffnung, die musikalisch umrahmt wurde mit Querflötenklängen von Anasuja Virmani. Über 30 Mitglieder zeigen eine Auswahl ihrer schönsten Aufnahmen, ansprechend kombiniert und im Raum arrangiert. Das Spektrum reicht von spontanen Situationen bis Inszenierungen.

„Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt“, beschreibt die Zweite Vorsitzende Katrin Hinz, „bei Ausflügen und Shootings entstanden viele facettenreiche

ORT & ZEIT

► **Ausstellung:** bis 1. April im MVB-Forum der Mainzer Volksbank, Neubrunnenstraße 2; **geöffnet** montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr



Ins rechte Licht gesetzt: Der Farbe Rot ist die aktuelle Schau des Fotoclubs Mainz im MVB-Forum gewidmet.

Foto: hzb/Judith Wallerius

Bilder.“ Die Organisation lag in ihren Händen, gemeinsam mit Heimo Gläser und Monika Sturm. 80 Mitglieder zwischen 27 und 86 Jahren zählt der Fotoclub, der 2015 sein 60-jähriges Bestehen feierte. Leidenschaftliche Amateure und Profis tauschen sich zu ihren Bildern aus, bieten Workshops und Fahrten an.

Zum einen widmet sich die Schau der Schönheit der Natur: „Tiefrot eingetaucht“ erscheinen

Rosenblüten, die von Tautropfen geküsst werden, Blätter tanzen im Wind und Pflanzhände strecken sich nach der Sonne aus. Auch dem Mohn wird bei einer Makroaufnahme tief in die Blüte geschaut. Ein Regenbogen in strahlendem Rot weckt die Neugier, ebenso wie Bilder aus den Bereichen Technik und Verkehr: Druckluftbremse oder Hydrant etwa, „Flashlights“ auf nächtlichen Straßen, ein Stopp-Signal oder ein außergewöhnlich

roter Trabi in voller Fahrt.

Im Spiel der Linien und Perspektiven spiegelt sich eine Stahlkonstruktion in der Wasserfläche darunter rötlich, auch die Abendsonne lässt Mainzer Gebäude in neuem Licht erscheinen. Im richtigen Moment war die Kamera dabei beim Besuch in einer Gerberei, wo ein Mann mit bloßen Händen in Farbbottichen arbeitete, oder beim Blick auf Weihnachtsreklame im Süden.

Auf Reisen eingefangen wurde

auch das „Maskenspiel“ oder ein in „Rotlicht“ getauchter Springbrunnen, sicher ein lauschiger Treffpunkt für Verliebte. Nicht fehlen dürfen Amors Spuren als Schloss in Herzform am Brückengeländer. Zu bewundern gibt es auch geschickt ins rechte Licht gesetzten Wein oder Scharfes und Süßes, das zum Anbeißen verführt.

